



# Weihnachtsständchen bei Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner

COPYRIGHT: NLK Reinberger

**Der NÖBV wünscht ein  
erfolgreiches Blasmusikjahr 2018**



Gefördert durch das Land Niederösterreich



[www.noebv.at](http://www.noebv.at)

## Zum Jahreswechsel

Wie im Flug ist das Jahr 2017 schon wieder vorbei. Damit verbunden sind auch wunderbare blasmusikalische Eindrücke bei unzähligen Veranstaltungen in ganz Niederösterreich, bei denen ich dabei sein durfte. Danke für diese starke Präsenz in der Öffentlichkeit, die das Erscheinungsbild der Blasmusik in der Bevölkerung weiter stärkt.

Erfreulich sind aber auch die Entwicklungen im Bereich der Mitgliederzahlen. Heuer konnten wir erstmals die Zahl von über 25.000 Aktiven in Niederösterreich erreichen.

Einen wesentlichen Beitrag dazu haben auch die Funktionäre in Führungspersonen in den einzelnen Musikkapellen, sowie die Bezirks- und Landesfunktionäre geleistet, die alle in ehrenamtlichen Positionen die Entwicklung weiter vorangetrieben und äußerst positiv beeinflusst haben. Ihnen gilt es auch einmal einen besonderen Dank auszusprechen. Ohne deren Wirken würde vieles nicht funktionieren. Sie bereiten die Auftritte unserer Musikkapellen vor, sie sorgen für die wirtschaftlichen Voraussetzungen und sie garantieren für wunderbare musikalische Inszenierungen.

Großartig ist es auch, dass mit unserer aller Unterstützung auch die Militärmusik Niederösterreich wieder in voller Stärke agieren kann. Hier gilt mein besonderer Dank unserem Musikkollegen LH-Stv. Stephan Pernkopf, der sich besonders um den Erhalt dieser wichtigen Musikinstitution

verdient gemacht hat.

Ebenfalls bedanken möchte ich mich bei allen Unterstützern, dem Land Niederösterreich, den einzelnen Gemeinden und auch den Privatsponsoren, von denen wir als Verband wieder einige neue in der kommenden Ausgabe der Bläserpost präsentieren dürfen. Mit einer erfreulichen Bilanz schauen wir auf das abgelaufene Jahr

zurück und freuen uns auf die Aufgaben in der Zukunft.

Abschließend möchte ich allen danken, die sich für die Blasmusik in Niederösterreich einsetzen und in ihrer Freizeit zur Freude der Bevölkerung in rund 500 Musikvereinen agieren.

Ich bitte auch darum, dass ihr euch weiterhin für die Blasmusik einsetzt und wünsche allen ein glückliches neues Jahr 2018.



*Dir. Peter Höckner, Landesverbandsobmann*

## Traditionelles Weihnachtsständchen für die NÖ Landesregierung

Seit dem Jahr 1963 ist es Tradition, dass der NÖBV sich mit jungen Musikerinnen und Musikern aus einem unserer Mitgliedsvereine zu einem Weihnachtsständchen in der NÖ Landesregierung einstellt.

Landesobmann Peter Höckner besucht jährlich in der Vorweihnachtszeit gemeinsam mit seinem Stellvertreter Bernhard Fischer und der GF Elisabeth Haberhauer alle Regierungsmitglieder, sowie die Kulturabteilung, die Rechnungshofdirektion und die Protokollabteilung der NÖ. Landesregierung, um das Landhaus mit vorweihnachtlichen Klängen zu füllen und ein kleines Weihnachtspresent zu überreichen. Der NÖBV und die jungen KünstlerInnen betrachten das Weihnachtsständchen als ehrenvolle Tradition und wir freuen uns, dass die Landeshauptfrau und die Regierungsmitglieder trotz stressiger Vorweihnachtszeit innehalten und sich Zeit nehmen für uns.



*LO Peter Höckner, GF Elisabeth Haberhauer, Sonja Wurm und LO-Stv. Bernhard Fischer mit den jungen Musikerinnen*



*Die NÖBV Abordnung bei LH-Stv. Karin Renner*



*Die NÖBV Delegation bei LH-Stv. Stephan Pernkopf*

# MUSIK IN KLEINEN GRUPPEN



## AUSSCHREIBUNG

Die Österreichische Blasmusikjugend schreibt den Bundeswettbewerb Musik in kleinen Gruppen im Oktober 2018 wie folgt aus. Die Regelungen gelten sinngemäß auch für die Bezirks- und Landeswettbewerbe im Vorfeld.

## AUSTRAGUNGSORT und TERMIN

Der Landeswettbewerb für Niederösterreich (= Vorausscheidung) **Musik in kleinen Gruppen** und **Drum Competition** findet am **Sonntag, 27. Mai 2018** in **Tulln** statt.

### 1. Besetzung:

Zugelassen sind instrumentale Bläser- und Schlagwerkensembles in nachstehend angeführten Besetzungen vom Duo bis zum Oktett.

Kategorie Holzbläserensembles (ausschließlich Holzblasinstrumente)

Kategorie Blechbläserensembles (ausschließlich Blechblasinstrumente)

Kategorie Schlagwerkensembles (ausschließlich Schlagwerkinstrumente)

Kategorie gemischte Ensembles (Holz-, Blechblas-, Schlagwerkinstrumente)

Zusätzlich sind 2018 Philip-Jones-Besetzungen (4 Trompeten, 4 Posaunen, 1 Horn, 1 Tuba), ohne Schlagwerk, in der Kategorie Blechbläserensembles zum Wettbewerb zugelassen.

Chorische Besetzungen und das Dirigieren der Ensembles sind nicht zulässig. Zugelassen sind ausschließlich Blas- und Schlagwerkinstrumente. Begleitinstrumente wie Klavier, Harfe etc. sind nicht möglich.

### 2. Stufeneinteilung

Für die Berechnung des Altersdurchschnittes wird das Jahr des Bundeswettbewerbes (2018) herangezogen.

Altersdurchschnitt	Stufe	
bis 11 Jahre	<b>Junior*</b>	Ensembles mit Mitgliedern aus einem oder mehreren <b>Musikvereinen</b>
bis 13 Jahre	<b>A</b>	
bis 16 Jahre	<b>B</b>	
bis 19 Jahre	<b>C</b>	
ab 19,1 Jahre	<b>D</b>	
Unabhängig vom Altersdurchschnitt	<b>S</b>	Sondergruppe: Ensembles, bei denen die Hälfte oder mehr der Mitglieder Studenten oder Absolventen einer Musikuniversität oder eines Konservatoriums sind.

\* nur bei Bezirks- und Landeswettbewerb

### 3. Spieldauer und Literatur

Bei der angegebenen Dauer handelt es sich um die reine Spielzeit, Originalliteratur ist zu bevorzugen. Die Vorlage von Partituren ist beim Landeswettbewerb nicht verpflichtend. AUSNAHME: Die Schlagwerkensembles müssen die Partituren verbindlich in dreifacher Ausführung vorlegen.

Bei Nichteinhaltung der Ausschreibungskriterien (z.B. Unter- oder Überschreitung der reinen Spielzeit sowie Nichteinhaltung der vorgegebenen Literaturanforderungen) kann es zu einem Punkteabzug kommen (max. 4 Punkte vom Gesamtergebnis). Über einen allfälligen Punkteabzug und über die Höhe des Punkteabzugs entscheidet die Jury.

#### Holzbläser-, Blechbläserensembles und gemischte Ensembles - Landeswettbewerb

Stufe	Spieldauer	Literatur (Mindestanforderungen)
A	4 – 6 Min	zwei Sätze unterschiedlichen Charakters
B	8 – 10 Min	zwei Sätze unterschiedlichen Charakters und aus zwei unterschiedlichen Stilepochen
C	12 – 14 Min	drei Sätze unterschiedlichen Charakters und aus drei unterschiedlichen Stilepochen
D	14 – 16 Min.	
S	14 - 16 Min.	

#### Schlagwerkensembles

Stufe	Spieldauer	Literatur (Mindestanforderungen)
Junior*	4 – 6 Min.	zwei Sätze unterschiedlichen Charakters
A	4 – 6 Min	
B	8 – 10 Min	zwei Sätze unterschiedlichen Charakters mit verschiedenen Schlagwerkinstrumentenzusammensetzungen
C	12 – 14 Min	drei Sätze unterschiedlichen Charakters mit verschiedenen Schlagwerkinstrumentenzusammensetzungen (Stabspiele sind Pflicht)
D	14 – 16 Min.	
S	14 16 Min.	

\* nur bei Bezirks- und Landeswettbewerb

#### Holzbläser-, Blechbläserensembles und gemischte Ensembles - Bezirkswettbewerb

Stufe	Spieldauer	Literatur (Mindestanforderungen)
Junior*	4 – 6 Min.	zwei Sätze unterschiedlichen Charakters
A	5 Min	
B	6 Min	zwei Sätze unterschiedlichen Charakters und aus zwei unterschiedlichen Stilepochen
C	8 Min	drei Sätze unterschiedlichen Charakters und aus drei unterschiedlichen Stilepochen
D	10 Min.	
S	10 Min.	

Die Anmeldung erfolgt über das Anmeldesystem auf unserer Homepage

[www.noebv.at](http://www.noebv.at).

(ab Februar 2018)

## 4. Landeskonzertwertung des NÖBV

Am 17. März 2018 veranstaltet der Niederösterreichische Blasmusikverband nun schon zum 4. Mal eine Landeskonzertmusikbewertung in Grafenegg für alle Bewertungsstufen. Dieser Wettbewerb wird in den vier Kategorien Stufe A, Stufe B, Stufe C und Stufe D durchgeführt.

Als Teilnahmekriterium wurde das Ergebnis der letzten drei Konzertwertungen herangezogen und es wurden jene drei Orchester mit der höchsten Punkteanzahl eingeladen, sich mit einander zu vergleichen.

In der letzten Ausgabe der NÖ Bläserpost wurden die teilnehmenden Kapellen der Stufen A und B vorgestellt. Nun folgen die Musikvereine in den Stufen C und D.

Stufe C:

### Dorfmusik Ottenthal

Kapellmeister: Mag. Gernot Kahofer  
Obmann: Werner Zeiner



### Musikverein Leobendorf-Kreuzenstein

Kapellmeister: Mag. Walter Reindl  
Obmann: DI Werner Weiskirchner



### Musikverein Sieghartskirchen

Kapellmeister: Bernhard Hilbinger  
Obmann: Herbert Nast



Stufe D:

### OMV-Blasorchester

Kapellmeister: Anton Kammerer  
Obmann: KR Dkfm. Harry Tomek



### Musikverein Staatz und Umgebung

Kapellmeister: Mag. bakk. Norbert Amon  
Obmann: Markus Fischer



### Trachtenkapelle Rossatz

Kapellmeister: Günter Weiss  
Obmann: Ing. Manfred Moser



Wir wünschen für die Vorbereitungsarbeiten gutes Gelingen!

**Bitte vormerken:  
An diesem Tag findet  
auch die Generalversammlung  
des NÖBV mit Neuwahlen statt.**

## Eignungstest für den Dirigierlehrgang A – neuer Termin

**Mit neuem Zeitkonzept und einem neuen Modulsystem startet im März 2018 der neu konzipierte Dirigierlehrgang A!**

**Der dazugehörige Eignungstest findet am Samstag, dem 3. Februar 2018, ab 09:00 Uhr im Schloss Hotel Zeillern statt.**

Bitte das ausgefüllte Anmeldeformular ([www.noebv.at](http://www.noebv.at)) bis spätestens 3. Jänner 2018 an [office@noebv.at](mailto:office@noebv.at) senden.

Achtung! All jene, die sich bereits für den Eignungstest im Herbst angemeldet hatten, müssen sich nicht mehr neu anmelden.

**Testinhalt:** Überprüfung des Gehörs, der Grundmusikalität, des rhythmischen Empfindens und des musikalischen Allgemeinwissens.

**Theoretischer Testinhalt:** Stoff des (J-)MLA in Silber, insbesondere Kenntnis der Dur- und Moll Tonleitern, Feinbestimmung der Intervalle und fließendes Notenlesen im Violin- und Bassschlüssel.

**Instrumentale Voraussetzungen:** Bewerber, die im Besitz des (J-)MLA in Silber oder Gold, bzw. des alten ML-

Abzeichens sind, müssen keine instrumentale Eignungsprüfung ablegen. Alle anderen Bewerber müssen am Prüfungstag eine instrumentale Eignungsprüfung nach den Bedingungen des (J-)MLA in Silber ablegen.

**Allgemeine Voraussetzungen:** Mindestalter 18 Jahre

Die Aufnahme in den Kapellmeisterkurs erfolgt aufgrund der Testergebnisse. Der schriftliche Aufnahmetest ist für alle Bewerber verpflichtend!

### Termine des Lehrganges:

Modul 1: Freitag, 09.03 bis Sonntag 11.03.2018

Modul 2: Donnerstag, 05.04. bis Sonntag, 08.04.2018

Modul 3: Donnerstag, 05.07. bis Sonntag, 08.07.2018

Modul 4: Donnerstag, 11.10. bis Sonntag, 14.10.2018

Modul 5: Donnerstag, 10.01. bis Sonntag, 13.01.2019

Modul 6: Donnerstag, 14.03. bis Sonntag, 17.03.2019

Kommissionelle Abschlussprüfung: 25.05.2019

Abschlussfeier: 26.05.2019

Wir freuen uns auf zahlreiche Anmeldungen!

*Manfred Sternberger, Landeskapellmeister*

## NÖBV Pflichtstücke 2019/2020 aus NÖ

Nach einer intensiven Diskussion beim Delegiertentag 2017 haben die Bezirkskapellmeister empfohlen, bei den NÖBV Pflichtstücken 2019/20 wieder ausschließlich geeignete Kompositionen von NÖ Komponisten zu nominieren.

Daher sucht der NÖBV geeignete Kompositionen für die Stufen A bis D. Die Werke müssen konzertanten Charakter tragen und verschiedene Tempi aufweisen. Folgende Richtzeiten sind zu beachten:

**Stufe A: ca. 3 – 4 Minuten**

**Stufe B: ca. 4 – 6 Minuten**

**Stufe C: ca. 6 – 8 Minuten**

**Stufe D: ca. 8 – 10 Minuten**

Die Einsendungen (Partitur und Demo-Aufnahmen) sind bis 31. März 2018 an das Verbandsbüro des NÖBV, Schlossstraße 1, 3311 Zeillern zu richten.

*Manfred Sternberger, Landeskapellmeister*

## TMK Windhag – 2. Platz beim Bundeswettbewerb in Feldkirchen

Beim 10. österreichischen Blasmusikwettbewerb in Feldkirchen (Kärnten) stellten sich acht Kapellen aus sieben Bundesländern und unserem Partnerverband Südtirol der Wertung. Die Trachtenmusikkapelle Windhag vertrat das Bundesland Niederösterreich. Unter der Leitung von Thomas Maderthaner erreichten die Windhager mit 92,63 Punkten den zweiten Platz hinter der Kärntner Werkskapelle Mondifrantenschach.

**Der NÖ Blasmusikverband gratuliert ganz herzlich zu diesem großartigen Erfolg!**



## SBO Retz – Gesamtsieg beim österr. Jugendblasorchester-Wettbewerb

Bereits zum achten Mal ging der "Österreichische Jugendblasorchester-Wettbewerb" im Linzer Brucknerhaus über die Bühne.

20 Jugendblasorchester aus Österreich, Südtirol und Liechtenstein, darunter 4 aus Niederösterreich, präsentierten in diesem Rahmen die Vielseitigkeit des Jugendblasorchestergenres. Bewertet wurden die Teilnehmer von einem renommierten Jury-Team, welches sich aus Wolfgang Jud (Juryvorsitz), Philip Sparke, Isabelle Ruf-Weber und Gerald Oswald zusammensetzte.

**Das SBO Retz ist Bundessieger, das BLOWY Waidhofen erreichte den 2. Platz!** Das SBO Retz aus Niederösterreich erspielte sich mit hervorragenden 94,9 Punkten den Gesamtsieg und darf sich über eine Siegetrophäe sowie einen Gutschein für den Kauf eines Instrumentes von Yamaha, einzulösen bei einem VDHM-Partner, im Wert von 1.500 Euro freuen. Den zweiten Platz belegt das BLOWY des MSV Waidhofen-Ybbstal aus Niederösterreich. Die Musikerinnen und Musiker des Klangkörpers erreichten 92,5 Punkte und erhielten einen Gutschein im Wert von 750 Euro von den JUFA Hotels Österreich. Das Jugendblasorchester der TMK Trautmannsdorf aus der Steiermark geht als drittplatziertes Orchester des Wettbewerbes hervor (91,9

Punkte) und wurde mit einem Preisgeld in Höhe von 400 Euro, gesponsert von der ÖBJ, belohnt.

Je Stufe (Stufen AJ bis EJ) wurde auch ein Gruppensieger ermittelt und so erspielte sich das **YWOP Retz** den **2. Platz** und das **JBO Smiley der MS Vitis** den **4. Platz** in der Stufe AJ. Alle Teilnehmer des Wettbewerbes wurden mit Notengutscheinen von Hal Leonhard, Musikverlag Kliment, Musikverlag Abel sowie Herrma Musikverlag & Handel belohnt.



Wir gratulieren den jungen Akteurinnen und Akteuren herzlich zu diesen tollen Leistungen!

# NÖN-Kombiabo

**JETZT NEU!**  
NÖN Print/ePaper-Kombiabo ab:

**€ 149,-** pro Jahr

***NÖN.at/kombiabo***

## 3 diplomierte Jugendreferentinnen nehmen ihre Arbeit in NÖ auf

Am Sonntag, dem 8. Oktober 2017, schlossen 22 Musikerinnen und Musiker aus verschiedenen Bundesländern Österreichs den „Lehrgang für Jugendreferenten in Musikvereinen und Musikverbänden“ der Österreichischen Blasmusikjugend im JUFA Hotel Pyhrn-Priel in Oberösterreich ab.

Die Jugendarbeit ist eine der wichtigsten Tätigkeiten im Musikvereinswesen. Um für dieses Ehrenamt dementsprechend gerüstet zu sein, bietet die ÖBJ dieses Fortbildungsangebot an, das mit einem AufZaq-Zertifikat abschließt.

Als „diplomierter Jugendreferent/diplomierte Jugendreferentin“ geht man nach einem einjährigen Ausbildungszyklus zu je vier Ausbildungsblöcken hervor. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer, die aus den Bundesländern Niederösterreich, Oberösterreich, Salzburg, Tirol, Vorarlberg und der Steiermark entstammen, durften in diesem Zeitraum spannende Inhalte und neue Inputs rund um die Jugendarbeit erfahren, konnten Erfahrungswerte austauschen und haben neue Freundschaften geschlossen. Wir gratulieren den Niederösterreich-Teilnehmerinnen zum Abschluss:



**Angelika Fegerl**, Stadtkapelle Gmünd (BAG Gmünd)  
**Christina Wurz**, Stadtkapelle Gmünd (BAG Gmünd)  
**Livia Balcar**, Trachtenkapelle Pulkau (BAG Hollabrunn)

## Richtigstellung: Teilnehmer Lehrgang für JugendreferentInnen

In der Ausgabe 3/2017 unserer NÖ Bläserpost haben wir die Niederösterreich-Teilnehmer des Lehrganges für Jugendreferenten in Musikvereinen und Musikverbänden, der im Herbst startete, vorgestellt. Leider hat sich hier ein Fehler

eingeschlichen, und es wurden 2 Teilnehmer nicht erwähnt. Wir entschuldigen uns und holen dies hiermit nach:  
 Elisabeth Steinacker – Musikverein Großrußbach  
 Christian Seidl – Weinviertler Hauerkapelle Mailberg

## Treffen der BezirksjugendreferentInnen in Zeillern

Am letzten Septemberwochenende wurden die BezirksjugendreferentInnen von den Landesjugendreferenten zu einem Treffen nach Zeillern eingeladen.

Die Tagung begann am Samstag, dem 30. September und endete am Sonntag, dem 1. Oktober 2017. Jeder Bezirk präsentierte einen Bericht; es wurde auch über die Neustrukturierung der Landes- und Bezirksseminare besprochen. Anwesend waren auch einige Jugendbeiräte des ÖBV.

Am Sonntag referierte Herr Dr. Nademleinsky über das Thema Aufsichtspflicht. Zusätzlich hatten alle die Möglichkeit zum gegenseitigen Austausch und die Weitergabe von Erfahrungen.

Das Landesjugendreferat bedankt sich für die Teilnahme und die aktive Mitarbeit!





DIE AUS- & WEITERBILDUNG DES NÖ BLASMUSIKVERBANDES

# **KURSPROGRAMM 2018**

So bleiben Sie fit für die Blasmusik

## KAPPELLMEISTERAUSBILDUNGEN

### DIRIGIERLEHRGANG A

Lehrgangsinhalte:

Praktische Orchesterarbeit, Dirigiertechnik, Gehörbildung, Harmonielehre, Transponieren/Instrumentieren, Instrumentenkunde, Formenlehre, Musikgeschichte, Atemtechnik, Probenpädagogik, Werkanalyse, Literaturkunde

Die insgesamt 6 Wochenendmodule finden jeweils von Donnerstag 13:30 bis Sonntag 18:00 Uhr im Schloss Hotel Zeillern statt.

**Termine 2018:**

Modul 1:	09. – 11. März 2018
Modul 2:	05. – 08. April 2018
Modul 3:	05. – 08. Juli 2018
Modul 4:	11. – 14. Oktober 2018

Kosten: Anmeldegebühr € 10,00 und Kursbeitrag € 50,00 pro Modul



### DIRIGIERLEHRGANG B

Lehrgangsinhalte:

Werkanalyse, Literaturkunde, Praktische Instrumentenkunde, Orchesterpraxis, Probentechnik

Die insgesamt 6 Wochenendmodule finden jeweils von Freitag 16:00 bis Sonntag 16:00 Uhr im Schloss Hotel Zeillern statt.

**Termine 2018:**

Modul 1:	12. – 14. Jänner 2018
Modul 2:	27. – 29. April 2018
Modul 3:	29. Juni – 01. Juli 2018
Modul 4:	28. – 30. September 2018

Kosten: Anmeldegebühr € 10,00 und Kursbeitrag € 40,00 pro Modul

### DIRIGIERLEHRGANG C

Modul 1:	22. – 24. März 2018
Referent:	Jan Cober
Kursort:	Militärmusik NÖ (St. Pölten)
Kursbeitrag:	€ 250,00

Kursliteratur:

Johann Strauss – Overture Der Zigeunerbaron, Arr. Jose Schyns/Baton Verlag

Philipp Spark – Moving Heaven and Earth

Alexandre Kosmicki – Fantasmagorie

Toshio Mashima – Les Trois du Japon

## MUSIKSOMMER 2018

Wir möchten allen interessierten Bläsern und Schlagwerkern eine Woche Freude mit Musik bieten. Zahlreiche herausragende Pädagogen des NÖ Musikschulwesens sowie Professoren von Musikuniversitäten stehen als Referenten zur Verfügung. Neben der Betreuung zur Ablegung des Jungmusiker- und Musikerleistungsabzeichens steht das gemeinsame Spielen in gleichen oder gemischten Ensemblebesetzungen im Vordergrund. Einzel- und Kleingruppenunterricht mit verschiedenen Inhalten wie Atemtechnik, Rhythustraining, korrekter Ansatz, Spieltechnisches Training, Korrepetition, Instrumentenkunde und -pflege, Instrumenten-, Mundstück- und Blattberatung sowie Literaturempfehlungen runden das Angebot ab. Ebenfalls kann die Allgemeine Musikkunde mit Musikgeschichte und Gehörbildung absolviert werden.

ERWACHSENE KURSTEILNEHMERINNEN SIND GERNE GESEHEN!

### 2 MUSIKWOCHE für TROMPETE, FLÜGELHORN - Stufe B / C

Termin 09.07.2018 9 Uhr bis: 13.07.2018 17 Uhr

Voraussetzung Mindestniveau: JMLA in Bronze (Silber oder Gold)

Zusatzangebote Großes Trompetenensemble  
Einführung Barocktrompete  
Einführung ins Improvisieren  
Rhythmus Training XYZ mit Gottfried Schnürl

Anmeldeschluss: 11.06.2018

### 3 MUSIKWOCHE für SCHLAGWERK - Stufe B / C

Termin 09.07.2018 9 Uhr bis: 13.07.2018 17 Uhr

Voraussetzung Mindestniveau: JMLA in Bronze (Silber oder Gold)  
Schlägel mitbringen!

Zusatzangebote Schlagwerk-Ensemble (Latin-Percussion)  
Klassisches Schlagwerk im Orchester  
Literatur – Orchesterstellen – Registerproben  
Rhythmus Training XYZ mit Gottfried Schnürl  
Samba

Anmeldeschluss: 11.06.2018



### 4 MUSIKWOCHE für STABSPIELE (MALLETS)

Termin 09.07.2018 9 Uhr bis: 13.07.2018 17 Uhr

Voraussetzung Mindestniveau: JMLA in Bronze (Silber oder Gold)  
Schlägel mitbringen! Nach Möglichkeit Vibraphon oder Marimbaphon bzw. Xylophon mitnehmen!

Zusatzangebote Einführung ins Improvisieren  
Rhythmus Training XYZ mit Gottfried Schnürl  
Samba

Anmeldeschluss: 11.06.2018

## 5 MUSIKWOCHE für DRUM - SET

Termin 09.07.2018 9 Uhr bis: 13.07.2018 17 Uhr

Voraussetzung Mindestniveau: JMLA in Bronze (Silber oder Gold)

Zusatzangebot Rhythmus Training XYZ mit Gottfried Schnürl  
Samba

Anmeldeschluss: 11.06.2018

## 6 MUSIKWOCHE für FLÖTE und KLARINETTE - Stufe B / C

Termin 16.07.2018 9 Uhr bis: 20.07.2018 17 Uhr

Voraussetzung Mindestniveau: JMLA in Bronze (Silber oder Gold)

Zusatzangebote Flötenorchester vom Piccolo bis zur Bass-  
querflöte  
Klarinettenorchester von der Es-Klarinette  
bis zur Kontrabassklarinette  
Herstellen und Zurichten von  
Klarinettenblättern, Atemtechnik

Anmeldeschluss: 18.06.2018



## 7 MUSIKWOCHE für OBOE und FAGOTT- Stufe A / B / C

Termin 16.07.2018 9 Uhr bis: 20.07.2018 17 Uhr

Voraussetzung Mindestniveau: Bronze (Silber oder Gold)

Zusatzangebote Wiener und Französische Oboe  
Rohrbau, Atemtechnik

Anmeldeschluss: 18.06.2018

## 8 MUSIKWOCHE für TROMPETE, FLÜGELHORN, WALDHORN und TENORHORN - Stufe B / C

Termin 23.07.2018 9 Uhr bis: 27.07.2018 17 Uhr

Voraussetzung Mindestniveau: JMLA in Bronze (Silber oder Gold)

Zusatzangebote Großes Hornensemble (8 – 12 stimmig)  
Großes Blechbläser-Ensemble  
Philip Jones-Besetzung“  
Atemtechnik  
Posaunenschnuppern für Tenorhorn  
Einführung ins Improvisieren

Anmeldeschluss: 25.06.2018



## 9 MUSIKWOCHE für POSAUNE und TUBA - Stufe A / B / C

Termin 23.07.2018 9 Uhr bis: 27.07.2018 17 Uhr

Voraussetzung Mindestniveau: Bronze (Silber oder Gold)

Zusatzangebote Großes Blechbläser-Ensemble „Philip Jones-Besetzung“  
Atemtechnik, Einführung ins Improvisieren

Anmeldeschluss: 25.06.2018

## 10 MUSIKWOCHE für FLÖTE, KLARINETTE und SAXOPHON – Stufe B / C

Termin 06.08.2018 9 Uhr bis: 10.08.2018 17 Uhr

Voraussetzung Mindestniveau: JMLA in Bronze (Silber oder Gold)

Zusatzangebote Flötenorchester vom Piccolo bis zur  
Bassquerflöte, Klarinettenorchester von der  
Es-Klarinette bis zur Kontrabassklarinette  
Herstellen und Zurichten von Klarinetten-  
und Saxophonblättern, Atemtechnik

Anmeldeschluss: 02.07.2018



### Für alle Sommerseminare gilt:

#### Allgemeines

Die öffentlichen Prüfungen finden von Dienstag bis Freitag, die internen Prüfungen an den Samstagen vormittags statt.

Prüflinge können daher erst Samstag mittags abreisen.

KEIN PRÜFUNGSZWANG !

#### Anmeldegebühr

€ 10,00 Kursbeitrag: € 30,00

Kursbeitrag für Nichtmitglieder des NÖBV: € 90,00

## SONSTIGE FORTBILDUNGSVERANSTALTUNGEN

### 1 ORCHESTERWOCHELENDE für ERWACHSENE

Termin 23.02.2018 18 Uhr bis: 25.02.2018 12 Uhr

Zielgruppe Alle, die gerne musizieren und älter als 18 Jahre sind  
max. Teilnehmerzahl: 90 Personen

Voraussichtliche Referenten: Wolfram Rosenberger, Hermann Maderthaner  
Manfred Sternberger

Anmeldegebühr € 10,00 Kursbeitrag: € 30,00  
Kursbeitrag für Nichtmitglieder des NÖBV: € 90,00

Allgemeines Neue Freunde, neue Literatur u.v.m. Ein paar Tage nur Freude am Musizieren!  
Dirigentenservice: Literaturberatung Konzertwertungsspiel, Dirigiertechnische  
Problemanalyse, Werkanalyse, Infosplitter Instrumentieren, praktische  
Orchesterarbeit

Anmeldeschluss: 05.02.2018

## 11 MARKETENDERINNENSEMINAR des NÖBV – 1. Termin

Termin 05.10.2018 18 Uhr 06.10.2018 16:30 Uhr

Zielgruppe Marketenderinnen eines Musikvereines  
max. Teilnehmerzahl: 20 Personen  
pro Kapelle max. 4 TeilnehmerInnen !!  
MINDESTALTER 16 JAHRE!

Seminarthemen Basiswissen für Marketenderinnen – Bewertungskriterien bei  
Marschmusikbewertungen – Rolle und Möglichkeiten der Marketenderinnen im  
Verein (auch in Zeiten mit weniger Ausrückungen) – Allgemeines zur Tracht –  
Aufgaben in der Formation und bei Ausrückungen der Musikkapelle – Mehr Spaß  
und Identität mit der Aufgabe der Marketenderin durch mehr Wissen.

Anmeldegebühr € 10,00 Kursbeitrag: € 20,00  
Kursbeitrag für Nichtmitglieder des NÖBV: € 60,00

Anmeldeschluss: 10.09.2018



## 12 STABFÜHRER-SEMINAR

Termin 05.10.2018 18 Uhr bis: 07.10.2018 12 Uhr

Zielgruppe Aktive Stabführer und Neueinsteiger,  
Mindestalter: 18 Jahre, max. Teilnehmerzahl: 40 Personen

Seminarthemen theoretische Grundlagen der Musik in Bewegung,  
Exerzieren, Basic Dirigieren, Erarbeiten und Planen  
von Showfiguren, Übermodelle für eine Marschprobe

Anmeldegebühr € 10,00 Kursbeitrag: € 30,00  
Kursbeitrag für Nichtmitglieder des NÖBV: € 90,00

Anmeldeschluss: 10.09.2018



## 13 MARKETENDERINNENSEMINAR des NÖBV – 2. Termin

Termin 12.10.2018 18 Uhr 13.10.2018 16:30 Uhr

Zielgruppe Marketenderinnen eines Musikvereines  
max. Teilnehmerzahl: 20 Personen, pro Kapelle max. 4 TeilnehmerInnen !!  
MINDESTALTER 16 JAHRE!

Seminarthemen Basiswissen für Marketenderinnen – Bewertungskriterien bei  
Marschmusikbewertungen – Rolle und Möglichkeiten der Marketenderinnen im  
Verein (auch in Zeiten mit weniger Ausrückungen) – Allgemeines zur Tracht –  
Aufgaben in der Formation und bei Ausrückungen der Musikkapelle – Mehr Spaß  
und Identität mit der Aufgabe der Marketenderin durch mehr Wissen.

Anmeldegebühr € 10,00 Kursbeitrag: € 20,00  
Kursbeitrag für Nichtmitglieder des NÖBV: € 60,00

Anmeldeschluss: 17.09.2018

## 14 THEORETISCHE PRÜFUNG ZUR ERLANGUNG DES STABFÜHRER – LEISTUNGSABZEICHENS IN KÖNIGSTETTEN

Termin	01.12.2018	9:30 Uhr	bis 11:30 Uhr
Zielgruppe	Zu dieser Prüfung können sich alle Stabführer unserer Mitglieds- kapellen anmelden, welche die praktischen Voraussetzungen erfüllt haben und über das theoretische Wissen verfügen.		
Prüfungstaxe	€ 15,00	Für Abzeichen und Diplom werden keine Kosten verrechnet!	
Anmeldeschluss:	05.11.2018		

## 15 JAHRESLETZTE (J)MLA Prüfung – Stufe A,B,C

Termin	16.12.2018	ab 8:30 Uhr	
Anmeldung	Bitte Formular Prüfungsprotokoll - "Bläser" oder "Schlagwerk" verwenden und bei Mehrbedarf kopieren! Ausgefülltes Prüfungsprotokoll an die Verbandsleitung senden! Ein Korrepetitor ist selbst mitzubringen!		
Prüfungstaxe	€ 15,00	Für Abzeichen und Diplom werden keine Kosten verrechnet.	
Anmeldeschluss:	12.11.2018		

### Information zu allen Seminaren:

**Ab 2018 sind die Anmeldungen zu unseren Seminaren nur mehr ONLINE möglich!**

**www.noebv.at – Login – Anmeldung Seminar ....**

Halten Sie sich bitte genau an den jeweiligen Anmeldeschluss! Verspätete Anmeldungen können nicht berücksichtigt werden. Nach Eingang der Anmeldung erhalten Sie eine Anmeldebestätigung per E-Mail mit allen wichtigen Informationen zum jeweiligen Kurs, sowie unsere Kontodaten zur Einzahlung des Kursbeitrages.

Für angemeldete Personen, die ohne Abmeldung von Kursen fernbleiben gilt folgende Regelung:

Bei einer Abmeldung von Kursen:

- bis spätestens 2 Tage vor Kursbeginn wird die Kursgebühr (abzüglich der Anmeldegebühr) rückerstattet.
- für nicht abgemeldete Personen ist der volle Kursbeitrag bezahlen.

Die Teilnahme an den Veranstaltungen erfolgt auf freiwilliger Basis. Deshalb trägt jeder Teilnehmer das Risiko selbst. Unsere Seminare richten sich u.a. nach den Bestimmungen des NÖ Jugendschutzgesetzes. Bei Nichtbeachten der Hausordnung bzw. der Anordnungen der Aufsichtspersonen während des Aufenthaltes kann ein Ausschluss vom Seminar bzw. Kurs erfolgen.

Das wunderschöne Schloss Hotel Zeillern gibt uns die Möglichkeit, den Kursteilnehmern nicht nur optimale Unterrichtsräume, sondern auch eine erstklassige Unterkunft und Verpflegung zu bieten.

Bei Nächtigungen im Schloss Hotel sind die Aufenthaltskosten bei der Ankunft in der Rezeption zu bezahlen und betragen im Jahr 2018 (alle Preise inklusive Vollpension, MWST-Satz 10%):

- **ab 3 Nächte:** Jugend (VP und 2 Getränke) € 39,20 (inklusive Ortstaxe)  
Erwachsene € 45,00 (exklusive Ortstaxe)
- **ab 2 Nächte:** Jugend und Erwachsene € 45,00 (exklusive Ortstaxe)
- **Wochenendseminar (nur 1 Nächtigung):**  
Jugend und Erwachsene € 48,80 (exklusive Ortstaxe)  
Einzelzimmerzuschlag € 13,00

Wir hoffen, dass für Sie und Ihre Musikkolleginnen und -kollegen einige interessante Angebote dabei sind und würden uns freuen, Sie bei dem einen oder anderen Kurs begrüßen zu dürfen.

Zeillern, im Dezember 2017

Für die Verbandsleitung: HÖCKNER STERNBERGER FORMAN

**ÖBJ Bonuscardbesitzer erhalten 20% Ermäßigung auf alle Seminare des NÖBV! Bitte bei der Anmeldung angeben.**

## Termine 2018

### Musik in kleinen Gruppen

Termin	BAG	Ort
17.02.2018	Krems	3492 Etsdorf
24.02.2018	Melk	3372 Blindenmarkt
24.02.2018	Scheibbs	3345 Göstling/Ybbs
24.02.2018	St. Pölten	3074 Michelbach
25.02.2018	Tulln	3702 Niederrußbach
03.03.2018	Amstetten	3340 Waidhofen/Ybbs
10.03.2018	Lilienfeld	3170 Hainfeld
10.03.2018	Zwettl	3913 Groß Göttfritz
15.04.2018	Bruck/Leitha	3440 Gramatneusiedl
15.04.2018	Hollabrunn	2070 Retz
15.04.2018	Mistelbach	2120 Wolkersdorf
12.05.2018	Neunkirchen	Ort wird noch bekannt gegeben
21.10.2018	Baden	2514 Traiskirchen
11.11.2018	Gänserndorf	2225 Zistersdorf

### JMLA-Prüfungstermine

Termin	BAG	Ort
21.01.2018	Mistelbach	2120 Wolkersdorf
24.03.2018	Neunkirchen	2632 Wimpassing
03.04.2018	Scheibbs	3264 Scheibbs
07.04.2018	Baden	2514 Traiskirchen
04.07.2018	Gänserndorf	2230 Gänserndorf
05.07.2018	Hollabrunn	Ort wird noch bekannt gegeben
06.07.2018	Zwettl	3910 Zwettl
07.07.2018	Melk	3382 Sooß
07.07.2018	Mistelbach	2130 Mistelbach
07.07.2018	St. Pölten	3200 Ober-Grafendorf
07.07.2018	Tulln	3430 Tulln
24.08.2018	Scheibbs	3264 Reinsberg
31.08.2018	Bruck/Leitha	2460 Bruck/Leitha
22.09.2018	Tulln	3702 Rußbach
10.11.2018	Lilienfeld	2572 Kaumberg
17.11.2018	Krems	3500 Krems
15.12.2018	Gänserndorf	2225 Zistersdorf
14.07.2018	Landesprüfung Zeillern für Trompete,Flügelhorn und Schlagwerk	
21.07.2018	Landesprüfung Zeillern für Flöte, Klarinette, Oboe und Fagott	
28.07.2018	Landesprüfung Zeillern für Trompete, Flügelhorn, Horn, Tenorhorn, Posaune & Tuba	
11.08.2018	Landesprüfung Zeillern für Flöte, Klarinette und Saxophon	
16.12.2018	Landesprüfung Zeillern für alle Instrumente	

**Bei den Landesprüfungen kann das Leistungsabzeichen in allen Stufen (Bronze, Silber und Gold) abgelegt werden!**

## Marketenderinnen-Seminar

Zu einem spannenden Marketenderinnen-Seminar unter der Leitung von Landesstabführer Andreas Eckerl hat der NÖBV am ersten Oktoberwochenende 2017 ins Schloss Zeillern geladen. Der Einladung gefolgt sind 18 Teilnehmerinnen aus sechs niederösterreichischen Regionen.

Am ersten Seminartag wurden die Anforderungen an die Marketenderinnen sowie ihre Rolle und Möglichkeiten im Verein erläutert. Anfängerinnen und fortgeschrittene Teilnehmerinnen konnten dabei ihr Basiswissen vertiefen und Erfahrungen austauschen. Die Schnapskunde von Gastreferent Georg Hiebl („Destillerie Hiebl“) verlieh dem Seminar dabei zusätzlichen Schwung. Verkostet wurden unter anderem Köstlichkeiten wie der bekannte Birnen- und Marillen-Schnaps, wie auch außergewöhnliche Schnäpse aus Bärlauch oder Schokolade.



Der erste Tag fand schließlich seinen Ausklang bei einem lustigen und geselligen Abend in der Kellerbar von Schloss Zeillern.

Tag zwei stand ganz im Zeichen der Trachten- und Stabführerkunde. Trachtenreferentin Anneliese Kaiser vom Niederösterreichischen Trachtenverein gab dabei spannende Einblicke in die Welt der Trachten. Dabei wurden auch

die von den Teilnehmerinnen mitgebrachten Trachten von Anneliese Kaiser begutachtet und mit Verbesserungsvorschlägen versehen.

Anschließend wurden die Grundlagen der Musik in Bewegung erarbeitet sowie das Exerzieren und Einstudieren von Showfiguren. Tatkräftige Unterstützung gab es dabei von der Musikkapelle Zeillern.



Erklärt wurden unter anderem auch die verschiedenen Kommandos des Stabführers. Besonders für die Neulinge unter den Seminarteilnehmerinnen waren die verschiedenen Marsch-Übungen durchaus eine Herausforderung. Dank der äußerst geduldigen Unterstützung seitens des Stabführers und der Musikkapelle, hatte jedoch bald jeder den richtigen Takt gefunden. Bei den verschiedenen traditionellen Marschformationen war auch schnell klar, dass selbst das erste Antreten „eine Wissenschaft für sich“ ist. Zu erfahren gab es außerdem Wissenswertes über Bewertungskriterien bei Marschmusikbewertungen. Ein für alle Teilnehmerinnen erfolgreiches Seminarwochenende ist damit zu Ende gegangen, viel Lehrreiches konnte dabei mitgenommen werden, was die Freude auf das nächste Treffen noch größer macht.

*Mag. Paulina Hengstberger-Haić (Kursteilnehmerin)*

## NÖ Komponisten: Walter Schwanzer zum 60. Geburtstag

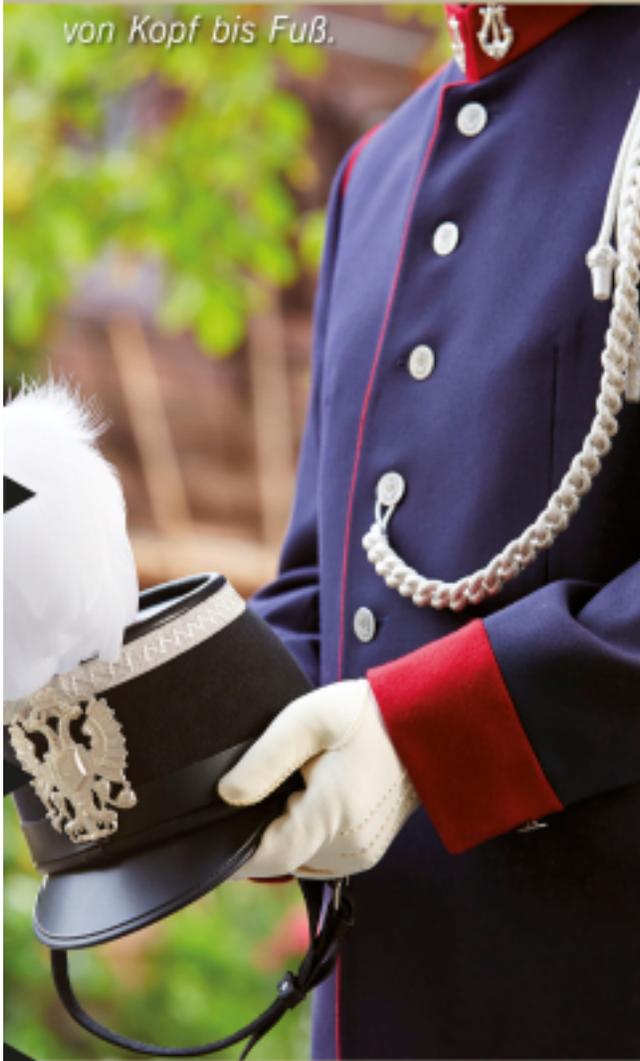
Am 21. Oktober feierte der Komponist, Arrangeur, Sammler und Musikforscher Walter Schwanzer seinen 60. Geburtstag. Er kam 1957 in Oberrohrendorf bei Krems auf die Welt, studierte Musik in Wien und arbeitete auch als Musiklehrer. 1980 wurde zum ersten Mal eines seiner Werke auf Schallplatte veröffentlicht; mittlerweile sind über 700 Kompositionen und Bearbeitungen auf Tonträger erschienen. 1989 gewann er mit der von Wolfgang Lindner und Walter Schwanzer komponierten Heimwehmelodie den 1. Preis beim Grand Prix der Volksmusik; davon wurden mehr als fünf Millionen CDs verkauft. Seit 1991 hat er einen eigenen

Musikverlag. 1998 belebte Schwanzer die „k. u. k. Regimentskapelle Nr. 84“ wieder. In den letzten Jahren ist er auch als Bühnenautor erfolgreich.

Walter Schwanzer besitzt auch die wohl umfangreichste Sammlung an Schellack-Platten aus der Donaumonarchie.



Ausstatter von Musikvereinen  
von Kopf bis Fuß.



- ▶ Neueinkleidungen – Ergänzungen – Abänderungen
- ▶ Trachten, Uniformen und Dimdkleider aus eigener Produktion nach Maß
- ▶ Kreative Modellgestaltung – trachtig, modern und traditionell
- ▶ Persönliche Beratung & Service in Ihrem Vereinslokal

[www.koller-trachten.at](http://www.koller-trachten.at)

**Koller**  
*Die Kraft der Tracht*

Waldmüllerstraße 1 | A-4910 Ried im Innkreis  
Tel. 077 52/83230 | Fax -4 | [office@koller-trachten.at](mailto:office@koller-trachten.at)

## EU Datenschutz-Grundverordnung

Am 25. Mai 2018 tritt die neue EU Datenschutz-Grundverordnung in Kraft. Sie regelt den Schutz natürlicher Personen in Bezug auf die sie betreffenden Daten und ersetzt das Datenschutzgesetz 2000.

Diese neue Verordnung betrifft auch die Datenverarbeitung von Musikvereinen und Bezirksarbeitsgemeinschaften. Bundes-EDV-Referent Erich Riegler wird gemeinsam mit einem Juristen, der auf diesem Gebiet entsprechende Fachkenntnisse hat, einen „Leitfaden“ ausarbeiten und uns zur Verfügung stellen. Nähere Infos finden sich auch in der nächsten Ausgabe der NÖ Bläserpost.

## Zur Problematik „Standeschützen-Marsch“

Das Spielen des „Standeschützen-Marsches“ beim Umzug beim Oktoberfest in München hat vor einigen Wochen zu einem großen Wirbel und zu vielen negativen Schlagzeilen in der Medienlandschaft geführt. Aus diesem Grund möchten wir unseren Kapellen Folgendes mitteilen:

Ein großer Teil der heute von unseren Musikvereinen gespielten Märschen stammt – neben vielen interessanten modernen Werken – noch aus der Donaumonarchie. Eine der wenigen Ausnahmen ist der „Standeschützen-Marsch“, der während des Dritten Reiches entstand ist.

Der „Standeschützen-Marsch“ ist ein Werk von Sepp Tanzer, der sich um den Aufbau des Blasmusikwesens in der frühen Nachkriegszeit sehr verdient gemacht hat. Diese Komposition ist allerdings Franz Hofer gewidmet, der in der NS-Zeit Gauleiter von Tirol-Vorarlberg war und von Adolf Hitler 1940 zum „Reichsstatthalter“ und 1945 zum „Reichsverteidigungskommissar“ ernannt wurde.

Wir möchten unseren Musikkapellen daher empfehlen, diesen Marsch aus Rücksicht auf die zahlreichen Opfer des Nationalsozialismus nicht mehr zu spielen.

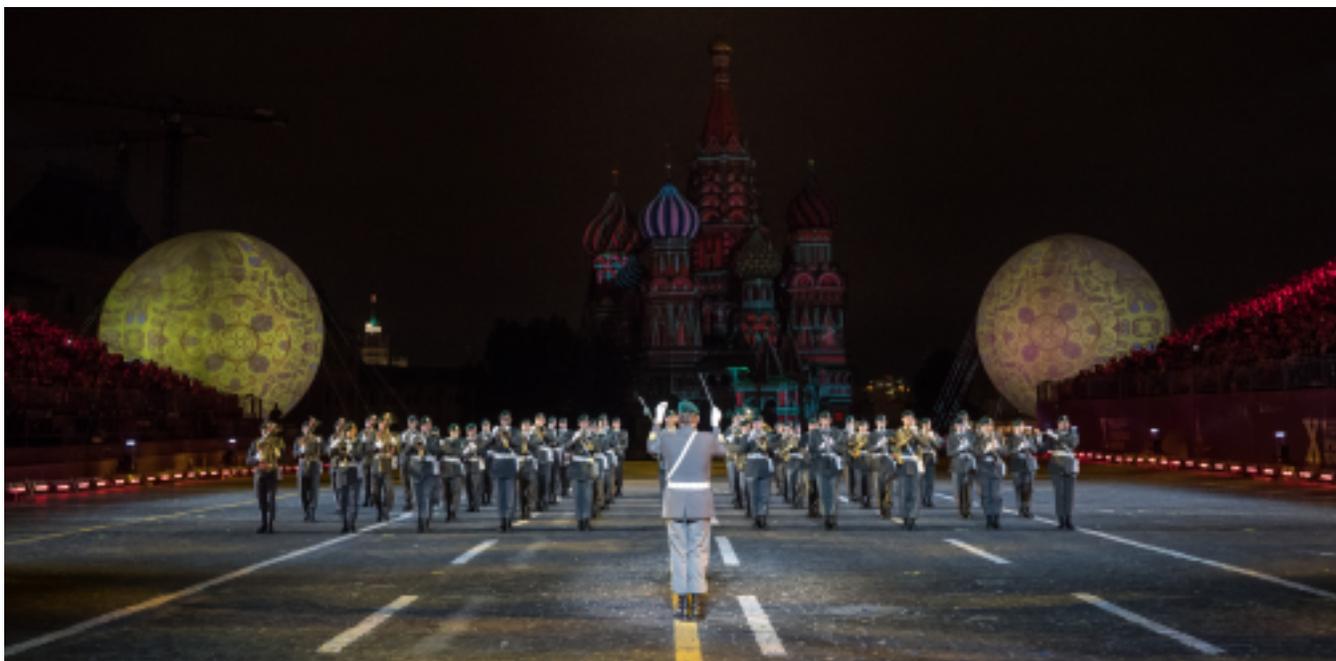
## Militärmusik NÖ begeistert in Moskau

Einen besonderen Sommerausklang gab es für die Musikerinnen und Musiker der Militärmusik NÖ. Zum 10. Mal fand in Moskau am Roten Platz eines der größten Militärmusik-Festivals der Welt statt. Die Militärmusik NÖ unter der Leitung von Oberstleutnant Mag. Adolf Obendrauf wurde vom russischen Veranstalter dazu eingeladen und durfte somit Österreich vertreten.

Spasskaya-Tower nennt sich einer der Türme des Kremls, nach dem dieses Festival der Superlative benannt ist. Es nahmen Musikgruppen aus 14 Nationen mit insgesamt 1400 Mitwirkenden teil. An 10 Abenden zeigte jede Gruppe in der fast dreistündigen Show vor jeweils rund 8000 Menschen auf den eigens am Roten Platz aufgebauten

Tribünen ihr Können. Von chinesischen Kung Fu-Kämpfern, usbekischen Tönen, schottischen Dudelsackbläsern über türkische Mehter-Musiker des Topkapalastes, ägyptische Künstler bis zu chilenischen Reitern reichte das Spektrum. Österreich hat einen breiten Bogen von rockigen Evergreens bis zum Russischen Marsch von Johann Strauss gelegt und mit unserer Traditionsmusik, dem Donauwalzer und dem

Radetzkymarsch das Publikum begeistert. Das Ende jeder Show bildete ein grandioses Feuerwerk, nachdem alle Mitwirkenden gemeinsam gespielt hatten. Am letzten Abend, als über 40 Millionen Zuseher via TV live dabei waren, dirigierte Adolf Obendrauf das Gesamtchester, ein weiterer Höhepunkt dieser Reise.



**FRISCH GEZAPFT  
SCHMECKT'S HALT  
AM BESTEN!**

**Hast ein Kaiser - bist ein Kaiser**

**KAISER**  
Bier  
BRAU-TRADITION

# 1. NÖ Freiwilligen-Messe – wir waren dabei!

Am Sonntag, dem 12. November 2017, präsentierten 55 Aussteller, darunter auch der NÖBV, ihre ehrenamtliche Tätigkeit und informierten über die Möglichkeiten zum freiwilligen Engagement. Eröffnet wurde die Freiwilligenmesse von Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner. „Ehrenamtliche fragen nicht, was krieg ich, sondern sie fragen, was kann ich tun – und dafür wollen wir heute auch ein herzliches Danke sagen“, so Landeshauptfrau Mikl-Leitner.

Für die Besucher gab es das gesamte Spektrum an Organisationen, die in Niederösterreich aktiv sind. Die Einsatzkräfte von Freiwilliger Feuerwehr und Rettung genauso wie Einrichtungen im Sozialbereich, Kinder-, Sport-, Seniorenverbände, Natur- und Umweltschutzorganisationen, bis hin zu Kultur und Bildung und uns als NÖBV.

Der Stand des NÖBV war bestens frequentiert, wie alle Stände, und für unseren neuen Auftritt erhielten wir überaus positives Feedback. Neben dem Büroteam unter GF Mag. Elisabeth Haberhauer standen Landesobmann Peter Höckner Landesobmann-Stv. Bernhard Fischer sowie Landesfinanzreferent August Prüller den Besuchern für Fragen zur Verfügung.



v.l.n.r.: Leopold Handlos, Romana Höllerschmid, LR Barbara Schwarz, August Prüller



v.l.n.r.: Leopold Handlos, Romana Höllerschmid, Elisabeth Haberhauer, LH-Stv. Stephan Pernkopf, LO Peter Höckner



v.l.n.r.: LO Peter Höckner, LO-Stv. Bernhard Fischer

## Wir gratulieren recht herzlich...

**Bezirksjugendreferentin Elisabeth Bichl**

zum 30. Geburtstag am 7.10.

**Bezirksjugendreferent Peter Hofmann**

zum 50. Geburtstag am 28.10.

**Bezirkskapellmeister Josef Wippl**

zum 60. Geburtstag am 04.11.

## SCHAUFENSTER MUSIKSCHULE

### prima la musica 2018

Von 4. bis 14. März 2018 ist es wieder soweit: rund 1000 junge MusikerInnen werden im Festspielhaus St. Pölten, dem Konservatorium für Kirchenmusik der Diözese St. Pölten und in den Räumlichkeiten der Militärmusik NÖ zum NÖ Landeswettbewerb prima la musica antreten.

Die Ausschreibung zu prima la musica erfolgt österreichweit und variiert von Jahr zu Jahr in den zwei Kategorien „Solo“ und „Kammermusik“. Als Solo-Instrumente sind 2018 alle Streich-, Tasten-, und Zupfinstrumente sowie Gesang ausgeschrieben. Im zweiten großen Feld der Kammermusik sind alle Holzbläser-, Blechbläser-, und Schlagwerkensembles sowie Kammermusiken in offenen Besetzungen und Ensembles für Alte Musik zugelassen.

Die Anmeldung ist über die Homepage von Musik der Jugend [www.musikderjugend.at](http://www.musikderjugend.at) möglich.

*Kontakt und Information: [www.musikschulmanagement.at](http://www.musikschulmanagement.at)*

### Fortbildungen

Die Fortbildungsseminare des Musikschulmanagement Niederösterreich stehen bei Maßgabe freier Plätze gerne auch anderen Berufsgruppen offen, die sich im Bereich der Musik weiterbilden wollen.

**Klarinette – (K)ein Kinderspiel:** Ideen und praktische Erfahrungen zur Klarinettendidaktik unter besonderer Berücksichtigung des (sehr) frühen Beginns.

Referent: Werner Mayrhuber

Ort: Gemeindeverband der Walter Lehner Musikschule Hollabrunn

Anmeldeschluss: So 31. Dezember 2017

Teilnehmer: max. 25 Personen

Zielgruppe: KlarinettenpädagogInnen

Kosten: EUR 16,00, extern EUR 26,00

**Drumtuning – immer in der richtigen Stimmung:** Von Basic Drum Tuning über Stimmmethoden für Fortgeschrittene sowie dem Erstellen verschiedener Schlagzeugsounds und Tipps und Tricks für einen guten Drumsound in jeder musikalischen Situation ist hier alles mit dabei.

Referent: Udo Masshoff | Ort: Musikschule Simmering

Anmeldeschluss: So 18. März 2018

Teilnehmer: unbegrenzt

Zielgruppe: SchlagwerkpädagogInnen

Kosten: EUR 16,00, extern EUR 26,00

**Geheimnisse die keine sind – Brassworkshop für ewig Neugierige:** Unsere SchülerInnen brauchen mehr als alles andere glühende Vorbilder – das ist unser Hauptjob. Genauso wichtig ist aber auch, eine genaue Vorstellung davon zu haben, was zu welcher Zeit im Unterricht wichtig ist, damit das Interesse an der Musik nicht verloren geht. Manche „Kunstkniffe“ erleichtern dies sehr. Zusätzlich: Live-Unterricht mit AnfängerInnen und viel Diskussion. Es wird

spannend – jede Wette!!

Referent: Stefan Dünser Ort: Militärmusik Niederösterreich

Anmeldeschluss: So 22. April 2018

Teilnehmer: max. 25 Personen

Zielgruppe: BlechblaspädagogInnen

Kosten: EUR 16,00, extern EUR 26,00

### Kontakt und Information

Christina Walzl, B.A.

Tel. 02742 9005 16892

[christina.walzl@musikschulmanagement.at](mailto:christina.walzl@musikschulmanagement.at)

### Wir feiern 60 Jahre Management für Musikschulen in Niederösterreich

Das Jubiläumsjahr bietet die Gelegenheit, zurückzublicken und gemeinsam erreichte zu feiern:

**Fr 4.5.2018:** Tag der Musikschulen unter dem Motto „Musizieren macht Freunde!“

**So 17.6.2018:** Familientag in Grafenegg im Zeichen der Musikschulen

Weitere Aktionen und Aktivitäten während des Jubiläumjahres sind u.a. eine Jubiläumshomepage, eine Publikation und eine große Fotoaktion unter dem Motto #musizieren-machtfreunde, die bereits im November gestartet ist. Informationen dazu auf [www.musikschulmanagement.at](http://www.musikschulmanagement.at) und auf unserer Facebook-Seite Musikschulen Niederösterreich.

**FOX**  
BODEN | TREPPE | AKUSTIK

Musikprobenräume  
Chorprobenräume  
Musikschulen

WIR PLANEN UND MONTIEREN FÜR SIE NACH IHREN INDIVIDUELLEN WÜNSCHEN.

FOX GesmbH / RAUMAKUSTIK  
Mokereiweg 3 | 4912 Neuhofen i. L.  
Tel.: +43 (0) 7752 70 822-0 | [office@fox.at](mailto:office@fox.at) | [fox.at](http://fox.at)  
Chorraum: **Musikkapelle Kuerdt**

# EHRENTAFEL

Die NÖ Bläserpost veröffentlicht seit Anfang 1997 die vom NÖBV verliehenen Auszeichnungen. In dieser Ausgabe werden jene Ehrenzeichen genannt, die August, September und November 2017 verliehen wurden. Wir gratulieren allen Ausgezeichneten sehr herzlich und bitten gleichzeitig um Verständnis, dass die Träger der Ehrenmedaillen in Bronze und Silber wegen der großen Anzahl der Verleihungen nicht namentlich genannt werden können.

**Ehrenmedaille in Gold (40):** Franz WANDL, Norbert FÜSSELBERGER (Blasorchester St. Valentin Steyr Traktoren); Alexander LATSCHBACHER, Anton SCHATZ, Manfred SCHATZ (Stadtmusikkapelle Waidhofen/Ybbs); Josef MAYER (MV Ernsthofen); Johann KIRCHWEGGER (STK Haag); Mag. Michaela WEBER, DI Roland WEBER, Kpm. DI Maximilian PAUL (Blasmusikkapelle der Stadt Mödling); Martin GRILL (STK Traiskirchen); EObm. Werner FUCHS (MV „Lyra“ Wiener Neudorf); Obm. Gustav WEBER (MV Schwadorf); Herbert STIGLEITNER (MV der Marktgemeinde Rohrau); Thomas GENSTHALER (MV Sommerein); Obm. Alexander LINNER (MV Strasshof); Ing. Gottfried WIESINGER (1. Dürnkruter MV); Hans HELLER (Erster Gänserndorfer MV); Franz NIEDERMEYER, Franz WOLF (MV Schöngrabern); Wolfgang KÖBERL (Stadtmusik Maissau); Obm. Friedrich ALBERT (MV Lichtenau); Ignaz MITMASSER, Karl OLBRICH (Münichreither Trachtenmusikanten); Ing. Josef FREUDENBERGER (MV Gaubitsch); Reinhard KELLNER, Gerhard KONECNY, Franz ROHATSCHEK, Ing. Richard SPANGL (MV Bernhardsthal und Umgebung); Helmut MAIER, Thomas MALDET (MV Breitenau); Martin KÖLBL, Ing. Martin PANZENBÖCK, Johann STICKLER (TK Puchberg/Schneeberg); Andreas BLODERER, Johannes WALLNER (TK Flatz); Prof. Mag. Dr. Ernst LANGTHALER, Helmut NIEDERER, Ing. Josef SCHAGERL (MV Ötscherland Frankenfels); Johann WIPPL, Ing. Josef WIPPL (STK Wieselburg an der Erlauf); Regina URTEIL-GÄRTNER, Obfr. Susanne URTEIL (STK Klosterneuburg)

**Ehrenmedaille in Gold (50):** Alois PIRRINGER, Franz SCHMIDINGER, Johann STEINPICHLER, Gerhard TISCHLER (STK Haag); Manfred KREBS (MV Hof/Leithaberge); Walter BACHLEITNER, Eva BESSER, Kpm. Alfred NIEDERAUER, Franz SCHRAMM, Gerhard STAUDINGER (MV Schwadorf); Johann SCHLÖSINGER (MV Moosbrunn); David PEIRITSCH (1. Dürnkruter MV); Josef APFLER (Jugend-und Trachtenkapelle Kaumberg); Johann RITZENGRUBER (TK Ramsau); Alois STEINBAUER (TK Feistritz/ Wechsel); Bernhard STEINHÖFLER (Kreuzberger MV); Friedrich HACKL (MV Warth-Scheiblingkirchen-Bromberg); Manfred NIEDERER, Obm. Gerhard SCHWEIGHOFER (MV Ötscherland Frankenfels); Franz LUGBAUER, Karl LUGBAUER, Friedrich SELNER (Werkskapelle Busatis Purgstall); Kpm. Karl GRUDL, Otto HOFER (MV Bärnkopf); Karl ZOTTL (TK Ottenschlag)

**Ehrenmedaille in Gold (60):** Franz LECHNER (Blasorchester St. Valentin Steyr Traktoren); EKpm. Anton HARTL (Feuerwehr-Musikkapelle Reisenberg); Karl GROSZ (1. Dürnkruter MV)

**Ehrenzeichen für besondere Verdienste:** Monika WILFORT (MV Winklarn); Daniela ATSCHEITER (Stadtmusikkapelle Waidhofen/Ybbs); Birgit LOIBL, Gerold SIEBERER (MK Seitenstetten); Kpm. Mag. Martin HOLPFER (Gaadner Blasmusik); Kpm. Mario RZEZNITZEK (MV Hof/Leithaberge); Hubert GRANDL, Verena GRASEL, Matthias PFEIFFER, Sandra ZÖCHLING (Jugend-und Trachtenkapelle Kaumberg); Herbert KRONSTEINER (MV Reinsberg); EObm. Alois ZISSER (STK Klosterneuburg); Erich LANG (Musikkapelle „Heimatklänge“ Groß Göttsfritz)

**Marketenderinnen-Abzeichen in Silber:** Astrid DONNER (MV Weistrach); Kathrin GROSSALBER, Sonja WIMMER (MV Wachtberg); Michaela WOLF, Carina SCHATZEDER (MK Seitenstetten); Mag. Elisabeth ZEILINGER, Mag.(FH) Sonja POCK (Blasmusik Maria Enzersdorf); Heidi ETHOFER (MV Hof/Leithaberge); Daniela STIGLEITNER, Sabine PROYER (MV der Marktgemeinde Rohrau); Angela TREIDT (STK Kirchsschlag/BuckligenWelt); Elisa BRANDSTÄTTER, Corinna GRILL (TK Flatz); Michaela MUTENTHALER, Gabriele WAGNER (Musikkapelle „Heimatklänge“ Groß Göttsfritz); Tanja BAUERNFRIED, Silvia STOITZNER (MV Bärnkopf)

**Marketenderinnen-Abzeichen in Gold:** Obfr. Sabine HAUER (1. Ternitzer MV); Lisa BRUNFLICKER, Bettina SCHWARZ (TK Flatz)

**Ehrennadel in Bronze:** K Johann WAGNER (MV Weistrach); Bert GATTERBAUER (MV Winklarn); Barbara KRENN (Stadtmusikkapelle Waidhofen/Ybbs); Josef LITSCHL (STK Haag); Michaela KARNER, Michaela WOLF (MV

Hof/Leithaberge); Herbert MARITSCHNIG (MV Marchegg/Breitensee); Karin FISCHER, Obm. Philipp SCHACHNER, Herbert SCHILDBÖCK, Petra ZECHNER (Jugend-und Trachtenkapelle Kaumberg); Gerlinde DUCHAN (TK Flatz); Obm. Johannes WOLMERSDORFER (MV Reinsberg)

**Ehrennadel in Silber:** Friedrich RAAB, Ing. Reinhard SITZ (MV Winklarn); Monika WIESMAYER, Renate STÖFFELBAUER, Mag. Reinhard STÖCKLER (STK Haag); DI Gerhard BALL (Blasmusik Maria Enzersdorf); Helga CZACHS (MV Moosbrunn); Ernst SCHMUTZ (MV Marchegg/Breitensee); Kpm. Günther FRÖHLICH (Jugendmusikkapelle Pernegg); MMag. Carmen GSCHWANDTNER (Stadtmusikkapelle Horn); Siegfried KONRAD (Jugend-und Trachtenkapelle Kaumberg); Kpm. Andreas PRÜLLER (MV Reinsberg); Kpm. Regina KOLM (Musikkapelle „Heimatlänge“ Groß Göttfritz)

**Ehrennadel in Gold:** Leopold STOCKINGER (Stadtmusikkapelle Waidhofen/Ybbs); Kpm. Ewald HUBER (STK Haag); LABg. Bgm. Hans-Stefan HINTNER (Blasmusikkapelle der Stadt Mödling); EObm. Werner FUCHS (MV „Lyra“ Wiener Neudorf); Obm. Roman THÜRINGER (MV Marchegg/Breitensee); Stefan BAYER (Stadtmusikkapelle Horn); Waltraud WEISZ, Bgm. Erich POLZ (TK Rossatz); Helmut SPIES (1. Ternitzer MV); EKpm. Peter FASCHINGLEITNER (MV Reinsberg); EObm. Hofrat DI Günther HÜTL (STK Wieselburg an der Erlauf); Erich HAG (Musikkapelle „Heimtaklänge“ Groß Göttfritz)

**Förderernadel in Silber:** Johanna ALFF, Carl BREYER, Markus HUBEGGER, EObm. Ing. Otto PFERSCHY, Franz REHBERGER, Fritz TAUFRAZTHOFER (Blasmusikkapelle der Stadt Mödling); Werner MÜLLER (MV Moosbrunn); Franz PANZENBÖCK (Jugend-und Trachtenkapelle Kaumberg); Walter HEIDER (Musikkapelle „Heimatlänge“ Groß Göttfritz)

**Förderernadel in Gold:** Vzbgm. KR Ferdinand RUBEL (Blasmusikkapelle der Stadt Mödling); Bgm. Johann LEDOLTER (Kreuzberger MV)

**ÖBV-Verdienstmedaille in Bronze:** Peter OTONICAR, Karl PFLÜGLER, August SCHILDBÖCK (Jugend-und Trachtenkapelle Kaumberg)

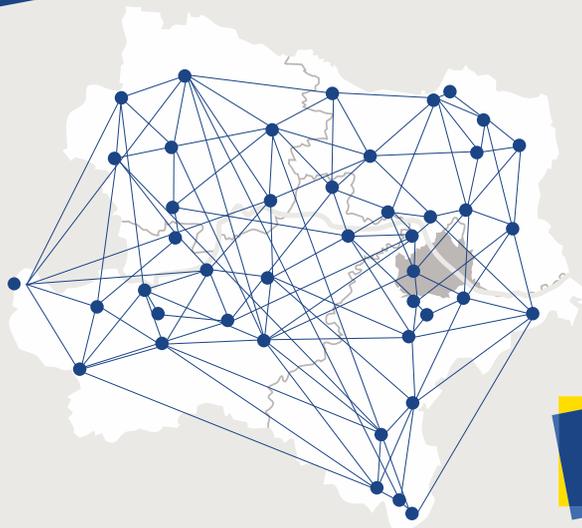
**ÖBV-Verdienstmedaille in Silber:** Kpm. Hubert PFEIFFER (Jugend-und Trachtenkapelle Kaumberg)

**ÖBV-Verdienstkreuz in Silber:** Gerhard SCHWEIGHOFER (BAG St. Pölten / MV Ötscherland Frankenfels)

**IHR SICHERHEITSNETZ.  
WIR SCHAFFEN DAS.**

**Immer in Ihrer  
Nähe: Eines von  
43 Kundenbüros.**

Amstetten, Aspang, Baden, Bruck/Leitha, Gänserndorf, Gmünd, Groß Gerungs, Hollabrunn, Horn, Kirchberg/Pielach, Kirchberg/Wagram, Kirchschlag, Klosterneuburg, Korneuburg, Krumbach, Krems, Laa, Lilienfeld, Melk, Mistelbach, Mödling, Neunkirchen, Ottenschlag, Perchtoldsdorf, Pöggstall, Poysdorf, Retz, Scheibbs, Schrems, Schwechat, St. Pölten, St. Valentin, Stockerau, Tulln, Waidhofen/Thaya, Waidhofen/Ybbs, Wien, Wr. Neustadt, Wieselburg, Wolkersdorf, Ybbs, Zwettl, Zistersdorf



Die Niederösterreichische  
Versicherung

Wir schaffen das.

[www.nv.at](http://www.nv.at)

Raiffeisen  
Meine Bank



In Kürze erfolgt der Auftakt zu  
einzigartigen Klanggenüssen.

**Raiffeisen fördert Begeisterung.**

**Bei vielen Musik-Höhepunkten.**

Dass Sie über Konzerte in höchsten Tönen schwärmen werden, können wir nicht garantieren - aber uns dafür engagieren. So fördern wir den Niederösterreichischen Blasmusikverband als Hauptsponsor damit Sie stimmungsvolle Momente erleben. Mit Raiffeisen sind Sie live dabei! [www.raiffeisen.at](http://www.raiffeisen.at)



**begegnen-genießen-  
veranstalten**

*Herzliche Gastfreundschaft erwartet Sie. Spüren Sie den Klang im stilvollen Ambiente des Renaissanceschlusses im Herzen des Marktviertels.*

*Anzahl Zimmer: 60  
Anzahl Betten: 163  
Restaurant / Bankett: 60/500  
Seminarräume: 13  
Seminarraumsfläche: 1800m<sup>2</sup>*

*Finden Sie im neuen, außergewöhnlichen Schloss Restaurant einmalige Gaumenfreuden. Für den Sommer steht Ihnen auch unsere neu errichtete Innenterrasse für jeden kulinarischen Genuss offen.*

*Anfahrt:  
Autobahnabfahrt Amstetten West- die Erste Ausfahrt im Kreisverkehr rechts- nach ca. 300m wiederum rechts abbiegen - ca. 1 km nach Zeillern*

**Schloss Hotel Zeillern macht Freu(n)de**

3311 Zeillern • Schloss Straße 1  
Tel.: +43 (0) 7472 / 65501 • Fax: 13  
e-mail: [office@schloss-zeillern.at](mailto:office@schloss-zeillern.at)  
[www.schloss-zeillern.at](http://www.schloss-zeillern.at)

Medieninhaber und Herausgeber:  
NÖ Blasmusikverband, 3311 Zeillern,  
Schlossstraße 1; Redaktion: Dr. Friedrich  
Anzenberger, A-3062 Kirchstetten, Weinheberplatz 1

Entwurf des Logos, Gestaltung, Layout und  
Gesamtherstellung: Lero Communication,  
A-3300 Amstetten, Bahnhofstraße 20

Druck: Dockner Druck GmbH, Kuffern  
Verlags- und Herstellungsort: Zeillern

Offenlegung gem. §25 Mediengesetz:  
Medieninhaber von "NÖ Bläserpost" ist der  
NÖ Blasmusikverband, Obmann Dir. Peter Höckner,  
Schriftführerin Mag. Christine Mayer, Kassier August  
Prüller, alle 3311 Zeillern, Schlossstr. 1. Die "NÖ  
Bläserpost" ist das offizielle Informationsorgan des  
NÖ Blasmusikverbandes.